Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

SG 1950 Neudorf : TTG 1972 Horbach III
Donnerstag, 06.10.2022, 20:15 Uhr

TTG 1972 Horbach III spielt unentschieden bei der SG 1950 Neudorf

Das war kaum zu fassen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 25:33 Sätzen trennten sich die Spieler der TTG 1972 Horbach III beim Auswärtsspiel in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 am Donnerstagabend von der SG 1950 Neudorf. Rund 160 Minuten ging das Match, ehe das Schlussdoppel Rasch / Joffroy das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes einfuhr. Die Heimmannschaft profitierte im 3. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 2 Ersatzspielern antraten. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Marcel Rasch, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Die richtige Herangehensweise hatten Rasch / Joffroy beim 3:0-Sieg gegen Haberkorn / Geist ab dem ersten Ballwechsel. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Rienecker / Petzold wurden am Nachbartisch Müller / Ritzel hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ohne Mühe gewannen nachfolgend Mohr / Haberkorn ihr Doppel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Marcel Rasch gewann nachfolgend sein Spiel gegen Justin Haberkorn eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Joffroy sein 3:2 gegen Carsten Rienecker unter Dach und Fach hatte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Frank Müller bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Thorsten Petzold. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Wolfgang Ritzel und Patrick Geist entschieden, das Wolfgang Ritzel letztendlich gewann. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Rico Haberkorn war für Edgar Schneider letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ohne Mühe gewann im Anschluss Markus Mohr sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Marcel Rasch Carsten Rienecker in fünf Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen Thomas Joffroy letztlich auf Lager, um Justin Haberkorn final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 10:12, 5:11, 7:11. Das musste man neidlos anerkennen. Mit nur einem Satzverlust ging im Anschluss Frank Müller gegen Patrick Geist durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Nicht ganz mithalten konnte Wolfgang Ritzel, beim 1:3 gegen Thorsten Petzold, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Edgar Schneider hatte gegen Markus Mohr bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Ohne Mühe gewann im Anschluss Rico Haberkorn sein Einzel, da - - nicht antrat. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Ein hartes Stück Arbeit hatten daraufhin Rasch / Joffroy beim 11:5, 8:11, 11:7, 8:11, 14:12 gegen Rienecker / Petzold zu verrichten. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.10.2022 (09:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist die SG 1950 Neudorf nun ein Punktekonto von 4:2 Punkten auf, während die TTG 1972 Horbach III vor dem nächsten Spiel, das am 14.10.2022 gegen den TTC Salmünster 1950 V ansteht, 3:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SG 1950 Neudorf bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.10.2022 gegen den TV 1906 Wächtersbach II.

Statistik:

SG 1950 Neudorf

Doppel: Rasch / Joffroy 2:0, Müller / Ritzel 0:1

Einzel: M. Rasch 2:0, T. Joffroy 1:1, F. Müller 1:1, W. Ritzel 1:1, E. Schneider 1:1

TTG 1972 Horbach III

Doppel: Rienecker / Petzold 1:1, Haberkorn / Geist 0:1, Mohr / Haberkorn 1:0

Einzel: C. Rienecker 0:2, J. Haberkorn 1:1, P. Geist 0:2, T. Petzold 2:0, M. Mohr 1:1, R. Haberkorn 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.10.2022 (09:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").